

Kompetente Hilfe bei Demenzerkrankungen

Jürgen Holzinger vom Verein Chronisch Krank berät mit seinem Team bei Demenzerkrankungen.

■ ENNS (eg). Demenz ist der Oberbegriff für Erkrankungen, die mit einem schrittweisen Verlust der geistigen Funktionen zusammenhängt. Rund 115.000 Demenzkranke Menschen gibt es zurzeit in Österreich und bis 2050 soll sich laut Experten diese Zahl sogar verdoppeln. Erste Anlaufstelle und ein kompetenter Berater für Betroffene oder Angehörige von demenzkranken Menschen ist der in Enns beheimatete Verein „Chronisch Krank“. „Wir informieren, helfen bei der Feststellung der Krankheit durch einen Neurologen und dann bei den weiteren Schritten wie Anträge ausstellen und einreichen bis hin zu klagen, wenn zum Beispiel die Höhe des Pflegegeldes nicht stimmt“, sagt Jürgen Holzinger, Obmann des Vereines, der ausschließlich aus ehrenamtlichen Helfern besteht. Die physischen, sozialen, psychischen und finanziellen



Jürgen Holzinger, Obmann des Vereines „Chronisch Krank“, berät Betroffene und Angehörige bei Demenzerkrankungen. Foto: BRS

Belastungen sind oft schwer zu ertragen. Angehörige von Demenzkranken sind oft selbst schon alt und stehen den Problemen hilflos gegenüber. „Wir haben uns zum Ziel gesetzt, diese Menschen mit unseren Erfahrungen und unserem theoretischen Wissen bestens zu unterstützen.“

Hilfe ist sicher

Ganz egal, ob sich ein Betroffener selbst oder ein Angehöriger beim Verein „Chronisch krank“ meldet, Hilfe bekommt er auf alle Fälle. Sei es durch

ein wirklich gut zusammengestelltes Informationsmaterial oder durch Gesprächstermine. Die Beratungsgespräche sind kostenlos und alle weiteren Maßnahmen werden durch einen geringen Mitgliedsbeitrag von nur 28 Euro im Jahr abgedeckt. Der Verein ist in Enns am Kirchenplatz zu Hause. Ein Beratungsgespräch ist nach telefonischer Terminvereinbarung unter 07223/82667 oder per E-Mail unter kontakt@chronischkrank.at jederzeit möglich. Infos unter www.chronischkrank.at